

Modulhandbuch des Studiengangs

Sportwissenschaft
(Bachelor of Science)

an der
Universität der Bundeswehr München

(Version 2018)

Stand: 20. Februar 2019

Inhaltsverzeichnis

1001	Voruniversitäre Leistungen / Sprachausbildung für SPO.....	4
2896	Bachelorarbeit SPO.....	6
WissenschaftsorientierteM - SPO 2018		
1326	Bewegungswissenschaftliche Grundlagen.....	7
1327	Didaktische Grundlagen.....	9
1328	Biowissenschaftliche Grundlagen.....	11
1329	Trainingsmethodische Grundlagen.....	13
Methoden-Module - SPO 2018		
1330	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten.....	15
1331	Methodenlehre und Statistik.....	17
1379	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft.....	19
Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018		
1370	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen.....	21
1371	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder.....	23
1372	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen.....	25
1373	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder.....	27
1374	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen.....	29
1375	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder.....	31
1376	Didaktisch-methodische Grundlagen der Vermittlung von Sport.....	33
1377	Sportwissenschaftlich-anwendungsorientierte Projekte.....	35
Praktikum - SPO 2018		
1284	Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln I.....	37
1285	Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln II.....	38
WPFL Überkonto SPO 2018		
WPFL wissensch. Module - SPO 2018		
1338	Pädagogische Grundlagen.....	39
1339	Psychologische Grundlagen.....	41
1340	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen.....	43
WPFL interdisz. Module - SPO 2018		
1505	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der Allgemeinen Erziehungswissenschaft.....	45
1506	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus psychologischer Sicht.....	47
1507	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus bildungssoziologischer Sicht.....	50

1508	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre.....	52
1509	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Erwachsenenbildung.....	54
1510	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Organisationspädagogik.....	57
1511	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung.....	59
1512	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung.....	61
1513	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Medienbildung.....	63
1514	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Lehren und Lernen mit Medien.....	65
Studium+ Bachelor		
1002	Seminar studium plus 1.....	67
1005	Seminar studium plus 2, Training.....	69
Übersicht des Studiengangs: Konten und Module.....		72
Übersicht des Studiengangs: Lehrveranstaltungen.....		74

Modulname	Modulnummer
Voruniversitäre Leistungen / Sprachausbildung für SPO	1001

Konto	Gesamtkonto - Bachelor SPO 2018
-------	---------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Zentralinstitut Studium+	Pflicht	

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
240	96	144	8

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul erste Erfahrungen, die in einem möglichst nahen Berufsfeldbezug stehen. Je nach angestrebtem Berufsfeld differieren daher die Qualifikationsziele, die vor- und außeruniversitär erbracht wurden.</p> <p>Durch den verstärkten internationalen Einsatz von Bundeswehrsoldaten werden fundierte Sprachkenntnisse in der NATO-Sprache Englisch für studierende Offizieranwärter/innen und Offiziere als eine wesentliche berufsbefähigende Qualifikation identifiziert. Die Studierenden sollen daher über Englischkenntnisse im Standardisierten Sprachleistungsprofil Stufe 3 (SLP 3332) verfügen. Dies umfasst Sprachfertigkeiten im Hören, im mündlichen Sprachgebrauch, im Lesen und Schreiben.</p> <p>Zivile Studierende in den Studiengängen der UniBwM erlangen in diesem Modul einen ersten Einblick in ihr angestrebtes Berufsfeld und erwerben erste berufsrelevante Qualifikationen.</p>
Inhalt
<p>In diesem Modul werden Inhalte vermittelt, die in einem engen Berufsfeldbezug stehen. Je nach Gruppe der Studierenden und je nach Berufszielen differieren daher die Inhalte des Moduls. Alle Leistungen müssen jedoch gemäß ABaMaPO § 15 Abs. 1 in Rahmen der Bachelor-Studiengänge anrechenbar sein.</p> <p>Für studierende Offizieranwärter/innen und Offiziere sind Sprachkenntnisse in Englisch im Standardisierten Sprachleistungsprofil Stufe 3 nachzuweisen (SLP 3332). Wird diese Stufe während der englischsprachigen Ausbildung an den Offizierschulen vor Studienbeginn nicht erreicht, besteht eine Verpflichtung zur Teilnahme an der sprachlichen Weiterbildung. Der Studenteng Jahrgang 2007 genießt Vertrauensschutz.</p> <p>Für zivile Studierende in den Studiengängen der UniBwM werden insbesondere Leistungen anerkannt, die in einem engen Zusammenhang mit der Berufsbefähigung stehen. Dies können u.a. voruniversitäre Industriepraktika, berufliche Ausbildungsanteile oder das Erlernen von Sprachen im oben beschriebenen Sinne sein.</p>
Leistungsnachweis
<ul style="list-style-type: none"> Die Leistungen werden durch einen Teilnahmechein nachgewiesen Das Modul ist unbenotet

- **SLP 3332 unbenotet**

Verwendbarkeit

Das Modul ist für sämtliche Bachelorstudiengänge gleichermaßen geeignet.

Modulname	Modulnummer
Bachelorarbeit SPO	2896

Konto	Gesamtkonto - Bachelor SPO 2018
-------	---------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. habil Annette Schmidt	Pflicht	0

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	0	360	12

Modulname	Modulnummer
Bewegungswissenschaftliche Grundlagen	1326

Konto	WissenschaftsorientierteM - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Matthias Wagner	Pflicht	1

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1326-V1	VL	Grundlagen der Bewegungswissenschaft	Pflicht	2
1326-V2	VS	Biomechanik und Motorik	Pflicht	2
1326-V3	SE	Anwendungsbezogene Ansätze der Bewegungsanalyse	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, die sportliche Bewegung aus bewegungswissenschaftlicher Sicht zu verstehen und zu analysieren.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: Grundlagen der Bewegungswissenschaft (Vorlesung, 2 TWS) Biomechanik und Motorik (Vorlesung/Seminar, 2 TWS) Anwendungsbezogene Ansätze der Bewegungsanalyse (Seminar, 2 TWS)</p> <p>Inhalt: Die Studierenden erhalten zunächst in einer Grundlagenvorlesung eine Einführung in unterschiedliche bewegungswissenschaftliche Perspektiven. Das erworbene Wissen wird vertieft, indem biomechanische Gesetzmäßigkeiten sportlicher Bewegungen sowie theoretische Ansätze zur motorischen Kontrolle, zum motorischen Lernen und zur motorischen Entwicklung vermittelt werden. In einer weiteren Vertiefung werden anwendungsbezogene Ansätze und Beispiele bearbeitet.</p>
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten
Verwendbarkeit
Das Modul liefert die theoretischen Grundlagenkompetenzen aus dem

Bereich der Bewegungslehre/Bewegungswissenschaft, die im Rahmen der anwendungsorientierten Module mit den Grundlagen aus den anderen wissenschaftsorientierten Modulen verknüpft und anwendungsorientiert vertieft werden.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jeweils im Herbsttrimester des ersten Studienjahres.

Modulname	Modulnummer
Didaktische Grundlagen	1327

Konto	WissenschaftsorientierteM - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	2

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1327-V1	VL	Grundlagen der Sportdidaktik	Pflicht	2
1327-V2	VL	Vermittlung, Lehren und Lernen im Sport	Pflicht	
1327-V3	VL	Grundlagen des Lehrens und Lernens mit Medien	Pflicht	
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden sollen grundlegende Kenntnisse zur Vermittlung von Bewegung, Spiel und Sport erwerben. Dazu sollen sie Kompetenzen im Umgang mit differenzierten sportdidaktischen und sportmethodischen Handlungsebenen und Handlungsformen erlangen. Weiterhin sind Kenntnisse zur Diagnostik, Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen nachzuweisen.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: Grundlagen der Sportdidaktik (Vorlesung, 2 TWS) Vermittlung, Lehren und Lernen im Sport (Seminar, 2 TWS) Grundlagen des Lehrens und Lernens mit Medien (Vorlesung, 2 TWS)</p> <p>Inhalt: Das Modul vermittelt didaktische und methodische Grundlagen der Vermittlung von Sport auf ihren unterschiedlichen Ebenen. Hierzu zählen insbesondere Ziele, Inhalte und Themen der Vermittlung sowie Methoden und Medien des Lehrens, Lernens und Übens auf bewegungs- und lerntheoretischer Grundlage. Die didaktische Gestaltung von Unterrichtseinheiten und Lernumwelten wird unter spezifischen Perspektiven wie Gesundheit, Leistung und Erlebnis thematisiert. Darüber hinaus werden Grundlagen der Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen behandelt.</p>
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten

Verwendbarkeit
Das Modul liefert die theoretischen Kompetenzen aus dem Bereich der Sportdidaktik und ist Grundlage des anwendungsorientierten Moduls Vermittlung sowie vermittlungsrelevanter Aspekte in den anwendungsorientierten Modulen des gesundheits-, leistungs- und erlebnisorientierten Sports.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Wintertrimester. Als Startzeitpunkt ist das Wintertrimester im 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Biowissenschaftliche Grundlagen	1328

Konto	WissenschaftsorientierteM - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. habil Annette Schmidt	Pflicht	1

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1328-V1	VL	Funktionelle Anatomie	Pflicht	2
1328-V2	VL	Physiologie	Pflicht	2
1328-V3	VL	Sportphysiologie	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Grundkenntnisse aus dem Fach Biologie bzw. dem Leistungskurs Sport zur Anatomie und Physiologie
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis der anatomischen und physiologischen Zusammenhänge im menschlichen Organismus und können anschließend dieses Wissen auf die komplexen Geschehen Gesundheit und Leistung übertragen. Weiterführend erlangen die Studenten die Befähigung, die erworbenen Grundkenntnisse auf ausgewählte personenspezifische Voraussetzungen sowie spezielle Belastungssituationen und Umgebungsbedingungen anzuwenden.
Inhalt
Modulbestandteile: Funktionelle Anatomie (Vorlesung (PF) -2 TWS) Physiologie (Vorlesung (PF) - 2 TWS) Sportphysiologie (Vorlesung (PF) - 2 TWS) Inhalt: Die Studierenden erhalten im Modul eine Einführung in biowissenschaftliche Grundlagen des Sports. Hierzu gehören die Bereiche der funktionellen Anatomie (Aufbau und

<p>Funktion des aktiven und passiven Bewegungsapparates und der inneren Organe) und der Physiologie (Grundlagen physiologischer Vorgänge des Nerven-, Herz-Kreislauf-, Verdauungs-, Muskel- und Stoffwechselsystems, Endokrines System) im Kontext sportlicher Aktivitäten. Das erworbene Wissen wird erweitert durch die exemplarische Darstellung von Auswirkungen verschiedener Umgebungsbedingungen auf den Organismus und seine sportliche Leistungsfähigkeit sowie die Beeinträchtigung seiner Leistungsfähigkeit durch Fehlfunktionen.</p>
Leistungsnachweis
<p>Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten</p>
Verwendbarkeit
<p>Das Modul vermittelt biowissenschaftliches Grundlagenwissen als Voraussetzung der Umsetzung in verschiedenen Anwendungsfeldern des Sports.</p>
Dauer und Häufigkeit
<p>Das Modul dauert 3 Semester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbstsemester. Als Startzeitpunkt ist das Herbstsemester im 1. Studienjahr vorgesehen.</p>

Modulname	Modulnummer
Trainingsmethodische Grundlagen	1329

Konto	WissenschaftsorientierteM - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	6

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1329-V1	VS	Trainingswissenschaft I	Pflicht	2
1329-V2	VS	Trainingswissenschaft II	Pflicht	2
1329-V3	VS	Trainingswissenschaft III	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Grundlagen der Sportphysiologie und -anatomie, Sportpsychologie, Sportdidaktik, Sportpädagogik, Bewegungswissenschaft und der Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten

Qualifikationsziele

Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls die Fähigkeit, auf der Basis grundlegender trainingswissenschaftlicher Theorien und Methoden Probleme im Anwendungsfeld des Sports mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Sie können:

- einfache sportartspezifische Anforderungsprofile erstellen,
- grundlegende Verfahren zur Diagnostik der individuellen und kollektiven Leistungsvoraussetzungen beschreiben,
- grundlegende Trainingskonzepte kurz-, mittel- und langfristiger Leistungsentwicklung herleiten und
- den Prozess der Regelung der kurz-, mittel- und langfristigen Leistungsentwicklung beschreiben.

Inhalt

Modulbestandteile:

Trainingswissenschaft I (Vorlesung, Seminar (PF))
 Trainingswissenschaft II (Vorlesung, Seminar (PF))
 Trainingswissenschaft III (Vorlesung, Seminar (PF))

Inhalt:

In diesem Modul erhalten die Studierenden eine grundlegende Einführung in den Gegenstand und die Methoden der Trainingswissenschaft. Den Studierenden werden grundlegende Modelle zu Struktur und Prozess der sportlichen Leistung, des sportlichen Trainings und des sportlichen Wettkampfs vorgestellt. Folgende Themenblöcke werden behandelt:

- Sportliche Leistung, Leistungsfähigkeit, Struktur und Entwicklung.
- Sportliches Training, trainingsmethodische Grundlagen, Hauptaufgaben des sportlichen Trainings, Trainingssystem und Trainingssteuerung.
- Sportlicher Wettkampf, Grundzüge der Wettkampftheorie, Wettkampfvorbereitung und -gestaltung.

Im zweiten Teil der jeweiligen Veranstaltungen vertiefen die Studierenden ihr Wissen über Theorien und Methoden der Trainingswissenschaft, indem sie in Referaten und Seminararbeiten über anwendungsorientierte empirische Forschungsarbeiten zu ausgewählten Themenbereichen der Trainingswissenschaft berichten und kritisch dazu Stellung nehmen.

Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten

Verwendbarkeit

Das Modul fundiert und ergänzt das Anwendungsorientierte Modul "Leistungsorientierter Sport".

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester und im Frühjahrstrimester. Als Startzeitpunkt ist das Frühjahrstrimester im 2. Studienjahr vorgesehen. Für leistungsstarke Studierende besteht im Rahmen des Intensivstudiums die Möglichkeit, das Modul individuell bereits im Herbsttrimester des 2. Studienjahres zu beginnen.

Modulname	Modulnummer
Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten	1330

Konto	Methoden-Module - SPO 2018
-------	----------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Dr. Ingo Seidelmeier	Pflicht	1

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
150	48	102	5

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1330-V1	VL	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten	Pflicht	2
1330-V2	S,V,Ü	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten II	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				4

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten. Sie erwerben Grundkenntnisse im Generieren von Fragestellungen aus der Sicht verschiedener auch interdisziplinär ausgerichteter Anwendungsfelder der Sportwissenschaften. Sie erhalten Einblick in das Eruiere wissenschaftler Relevanz im Hinblick auf den bestehenden Forschungsstand und die Bedeutung von Fragestellungen im aktuellen gesellschaftlichen sportbezogenen Kontext im Rahmen der Anwendungsorientierten Module "Vermittlung von Sport", "Gesundheitsorientierter Sport", "Leistungsorientierter Sport" und "Erlebnisorientierter Sport". Sie lernen zwischen Anwendungsorientierung und Grundlagenforschung, Feldforschung und Laborexperiment zu unterscheiden und wissenschaftliche Methoden mit Rückbezug zur Fragestellung anzuwenden.
Inhalt
Im Modul "Einführung in das sportwissenschaftliche Arbeiten" erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten für das sportwissenschaftliche Arbeiten. Neben dem Kennenlernen sportwissenschaftlicher Themenfelder ist eine Schwerpunktsetzung der Erwerb von Kenntnissen über grundlegende Arbeitsmittel in der empirischen Generierung und Aufbereitung von Daten. Es werden grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit Excel und Word zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit gelernt. Exemplarisch wird anhand von erarbeiteten Forschungsfragen das Vorgehen sportwissenschaftlichen Arbeitens mit dem Gebrauch von Datenbanken, Literaturrecherchen und Anfertigen von wissenschaftlichen Arbeiten gelernt.

Leistungsnachweis
Teilnahmeschein durch Anfertigung einer Abschlussarbeit
Verwendbarkeit
Die erworbenen Kenntnisse können in alle wissenschaftlichen Anwendungsbereiche übertragen und in diesen genutzt werden.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 1 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Methodenlehre und Statistik	1331

Konto	Methoden-Module - SPO 2018
-------	----------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	7

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
300	96	204	10

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1331-V1	VL	Methodenlehre I	Pflicht	2
1331-V2	UE	Sportwissenschaftliche Methodenlehre II		2
1331-V3	VL	Statistik in der Sportwissenschaft Vorlesung	Pflicht	2
1331-V4	UE	Statistik in der Sportwissenschaft Übung	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse und Fertigkeiten zu grundlegenden Konzepten, Verfahrensweisen und Werkzeugen der empirischen Forschungsmethoden und statistischen Analyseverfahren für sportwissenschaftliche Fragestellungen. Mit diesen Grundkenntnissen erwerben sie Schlüsselbegriffe, um empirische Untersuchungen einordnen und angemessen beurteilen zu können. Die erworbenen Kenntnisse werden später in den sportwissenschaftlichen Projekten und den Versuchs- und Experimentalpraktika benötigt.

Inhalt

Modulbestandteile:

Sportwissenschaftliche Methodenlehre (Vorlesung (PF))
 Sportwissenschaftliche Methodenlehre (Übung (PF))
 Statistik in der Sportwissenschaft (Vorlesung (PF))
 Statistik in der Sportwissenschaft (Übung (PF))

Inhalt:

Im Rahmen des Moduls "Sportwissenschaftliche Methodenlehre und Statistik" werden den Studierenden die Themenbereiche

- Wissenschaftliche Grundlagen empirischer Forschung
- Abfolgeschritte einer Studie
- Grundlagen der Messung und Skalierung
- Deskriptive Statistik (Lage-, Dispersionsmaße; Korrelation; Kontingenzmaße)
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Stichprobenauswahl

- Inferenzstatistik (Hypothesentests, Effektstärken, gebräuchliche

Verteilungen, Parametrische und nonparametrische Tests zur Unterschiedsprüfung (t-Test, Vorzeichen-Rang-Test, U-Test, Chi²-Tests

- Techniken und Verfahren der Datenerhebung
- Forschungsdesigns und Datenanalyse

vermittelt.

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 120 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30 Minuten

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 3. Studienjahr vorgesehen. Für leistungsstarke Studierende besteht im Rahmen des Intensivstudiums die Möglichkeit, das Modul individuell bereits im Herbsttrimester des 1. Studienjahres zu beginnen.

Modulname	Modulnummer
Spezielle Methoden der Sportwissenschaft	1379

Konto	Methoden-Module - SPO 2018
-------	----------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	7

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
300	96	204	10

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1379-V1	UE	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Sozialwissenschaftliche Methoden I	Pflicht	2
1379-V2	UE	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Biowissenschaftliche Methoden I	Pflicht	2
1379-V3	UE	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Sozialwissenschaftliche Methoden II	Pflicht	2
1379-V4	UE	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Biowissenschaftliche Methoden II	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Empfohlene Voraussetzungen
Kenntnisse der Inhalte des Moduls "Methodenlehre und Statistik"
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zur problemangemessenen Anwendung sozialwissenschaftlicher und biowissenschaftlicher Forschungsstrategien und Forschungsmethoden in den unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Disziplinen.
Inhalt
Modulbestandteile: 4 Übungen á 2 TWS
Inhalt: Das Modul vermittelt Kenntnisse zur Planung, Durchführung und Auswertung sportwissenschaftlicher Untersuchungen. Dazu gehören grundlegende Untersuchungsstrategien und die Operationalisierung von Fragestellungen und Untersuchungsvariablen. Problembezogene quantitative und qualitative Methoden sportwissenschaftlicher Forschung und Evaluation (Testen, Beobachten,

Befragen usw.) werden exemplarisch thematisiert, angewandt und hinsichtlich ihrer Auswertungsmöglichkeiten reflektiert.
Leistungsnachweis
Notenschein; die einzelnen Leistungsnachweise werden zu Beginn der Veranstaltungen bekanntgegeben
Verwendbarkeit
Die erlernten Methoden sind in den entsprechenden wissenschaftsorientierten Teilbereichen sowie fächerübergreifend in den anwendungsorientierten Modulen einsetzbar.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 3. Studienjahr vorgesehen. Für leistungsstarke Studierende besteht im Rahmen des Intensivstudiums die Möglichkeit, das Modul individuell bereits im Herbsttrimester des 2. Studienjahres zu beginnen.

Modulname	Modulnummer
Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen	1370

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
M.A. Johannes Roschinsky	Pflicht	0

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
180	108	72	6

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1370-V1	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen-V1	Wahlpflicht	3
1370-V2	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen-V2		
1370-V3	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen-FT		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				9

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden erhalten einen Überblick über Möglichkeiten und Aktivitäten des erlebnis- und explorationsorientierten Sports und erlangen theoretische, praktische und methodische Kompetenzen. Letztere sind Voraussetzung und Grundlage für die Teilnahme an den Tätigkeitsfeldern.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: 3 Seminare/Übungen nach Wahl á 3 TWS</p> <p>Inhalt: In diesem Modul erhalten die Studierenden an ausgewählten Beispielen einen Einblick in Sinnstruktur und Aktivitäten erlebnis- und explorationsorientierten Sporttreibens (z.B. Mountainbiken, Windsurfen, Wellenreiten, Klettern, Skilauf u.a). Die Studierenden erlernen Techniken der Situationsbewältigung und erwerben die Kompetenz, Bewegungsformen zu variieren und situationsangepasst anzuwenden. Außerhalb normierter Sportstätten werden den Studierenden Bewegungs- und Naturerlebnisse sowie der sicherheitsbewusste und verantwortliche Umgang mit Umwelt, Material und Partnern vermittelt.</p>
Leistungsnachweis
Notenschein in Form eines Leistungsnachweises in jedem Modulbestandteil. Die Inhalte der Prüfungen werden von den Lehrenden zu Beginn des Trimesters bekannt gegeben.

Verwendbarkeit

Das Modul entwickelt grundlegende Handlungskompetenzen zur Umsetzung der Inhalte in den Tätigkeitsfeldern.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr im Herbst-, Winter- oder Frühjahrstrimester. Als Startzeitpunkt ist das 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder	1371

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
M.A. Johannes Roschinsky	Pflicht	5

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
240	120	120	8

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1371-V1	VS	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Pflicht	2
1371-V2	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Veranstaltung 2	Wahlpflicht	2
1371-V3	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V3		
1371-V4	S,V,Ü	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V4		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Empfohlene Voraussetzungen
Im Modul "Grundlagen des erlebnis- u. explorationsorientierten Sports" vermittelte Kompetenzen.
Qualifikationsziele
Im Modul "Erlebnis- u. explorationsorientierter Sport" lernen die Studierenden verschiedene erlebnisorientierte Sport- und Bewegungsangebote in verschiedenen Handlungsräumen (z.B. Indoor; Naturraum Bergwelt und Wasser) unter besonderer Berücksichtigung sportwissenschaftlicher Querschnittsfelder kennen und umzusetzen.
Inhalt
Modulbestandteile: 4 Seminare/Übungen (Pflicht und Wahlpflicht) Inhalt: In diesem Modul erhalten die Studierenden eine grundlegende Einführung in die pädagogischen Zielsetzungen und Institutionen des erlebnisorientierten Sports. Dabei werden Organisation, Durchführung, methodische Umsetzung und die Ökologie der Erlebnisräume bei der Umsetzung erlebnisorientierter Sportangebote thematisiert.
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 120-180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30-45 Minuten

Verwendbarkeit
Das Modul dient der anwendungsorientierten Erprobung und Bewertung der in den Basis- und Wissenschaftsmodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anhand ausgewählter Themen und im Bezug auf den "Erlebnisorientierten Sport".
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Wintertrimester. Als Startzeitpunkt ist das Wintertrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen	1372

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Dr. phil. Kornelius Kraus	Pflicht	0

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
180	108	72	6

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1372-V1	S,V,Ü	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen: Schwimmen	Pflicht	2
1372-V2	S,V,Ü	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen: Präventives Gesundheitstraining	Pflicht	3
1372-V3	S,V,Ü	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen-V3		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				9

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden erhalten einen Überblick über Möglichkeiten und Aktivitäten des fitness- und gesundheitsorientierten Sports und erlangen praktische und methodische Kompetenzen. Ein Schwerpunkt liegt in der Erfahrung von Belastungsdynamik und Entspannung als Ressourcenmanagement im fitness- und gesundheitsorientierten Sport. Die zu erwerbenden Qualifikationen sind Grundlage und Voraussetzung für die Teilnahme an den Tätigkeitsfeldern.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: 3 Seminare/Übungen nach Wahl á 3 TWS</p> <p>Inhalt: In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Einblick in Aktivitäten und Trends des fitness- und gesundheitsorientierten Sports. Es sollen verschiedene fitness- und gesundheitsorientierte Bereiche eigenrealisatorisch erfahren werden, so dass Belastungseffekte und Wirkungsmechanismen deutlich werden. Dies geschieht durch aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen in ausgewählten Bereichen an Beispielen von Kardiofitness, Kraft, Koordination und Beweglichkeit, sowie Aquafitness und meditativen Bewegungsformen.</p>

Leistungsnachweis
Notenschein in Form eines Leistungsnachweises in jedem Modulbestandteil. Die Inhalte der Prüfungen werden von den Lehrenden zu Beginn des Trimesters bekannt gegeben.
Verwendbarkeit
Das Modul entwickelt grundlegende Handlungskompetenzen zur Umsetzung der Inhalte in den Tätigkeitsfeldern.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr im Herbst-, Winter- oder Frühjahrstrimester. Als Startzeitpunkt ist das 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder	1373

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
240	120	120	8

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1373-V1	VS	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Pflicht	2
1373-V2	S,V,Ü	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Veranstaltung 2	Wahlpflicht	2
1373-V3	VL	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V3		
1373-V4	S,V,Ü	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V4		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Empfohlene Voraussetzungen
Im Modul "Grundlagen des fitness- u. gesundheitsorientierten Sports" vermittelte Kompetenzen.

Qualifikationsziele
Die Studierenden erhalten - unter Einbindung grundlegender diagnostischer Verfahren - einen Überblick über das Themenfeld des "Fitness- und gesundheitsorientierten Sports" und erweitern ihr biowissenschaftliches Basiswissen unter dem Aspekt der Bedeutung der Bewegung für die Gesundheit. In den sportpraktisch-didaktischen Veranstaltungen erwerben die Studenten Handlungskompetenz in der Durchführung und Anleitung gesundheitsrelevanter Sportaktivitäten unter Berücksichtigung ihrer speziellen Kenntnisse über individuell-gesundheitliche Vorgaben bzw. zielgruppen- und situationsspezifische Anforderungen unter dem Gesichtspunkt einer primären und sekundären Prävention.

Inhalt
<p>Modulbestandteile: 4 Seminare/Übungen (Pflicht/Wahlpflicht)</p> <p>Inhalt: In diesem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in den „Fitness- und gesundheitsorientierten Sport“. Es wird das multifaktorielle Phänomen Gesundheit im Kontext zur Bewegung vermittelt. In sportpraktisch-didaktischen Veranstaltungen entwickeln die Studenten ihre Fähigkeiten in den Sportaktivitäten - mit besonderer</p>

<p>Berücksichtigung eines gesundheitsorientierten Fitnessstrainings - weiter und setzen sich mit der didaktischen Umsetzung des erworbenen Wissens in ausgewählten Tätigkeitsfeldern des fitness- und gesundheitsorientierten Sports auseinander. Dies geschieht durch die aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen, in Form von Hospitationen in gesundheits- und fitnessorientierten Sportangeboten sowie die schriftliche Planung und Durchführung von Lehrversuchen.</p>
Leistungsnachweis
<p>Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 120-180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30-45 Minuten</p>
Verwendbarkeit
<p>Das Modul dient der anwendungsorientierten Erprobung und Bewertung der in den themenorientierten Basis- und Wissenschaftsmodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anhand ausgewählter Themen und im Bezug auf "Fitness- und gesundheitsorientierten Sport".</p>
Dauer und Häufigkeit
<p>Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.</p>

Modulname	Modulnummer
Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen	1374

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
N.N. N.N.	Pflicht	0

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
180	108	72	6

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1374-V1	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen: Teamsport	Wahlpflicht	2
1374-V2	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen-V2		3
1374-V3	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen-V3		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				9

Empfohlene Voraussetzungen
Keine

Qualifikationsziele
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Strukturen des leistungs- und wettkampforientierten Sports und verfügen über praktische und methodische Kompetenzen. Letztere sind Voraussetzung und Grundlage für die Teilnahme an den Tätigkeitsfeldern.

Inhalt
<p>Modulbestandteile: 3 Seminare/Übungen nach Wahl á 3 TWS</p> <p>Inhalte: In diesem Modul erhalten die Studierenden an ausgewählten Beispielen einen Einblick in die Thematik und in Aktivitäten leistungs- und wettkampforientierten Sporttreibens. Strukturen leistungsorientierten sportlichen Handelns werden an Beispielen etablierter Individual- und Mannschaftssportarten (z.B. Leichtathletik, Schwimmen, Turnen u.a., Rückschlag- und Mannschaftsspiele), oder auch an aktuellen Trendsportarten (z.B. Sportklettern, Inlineskating, Parkour u.a.) aufgezeigt. Konstitutive Momente des leistungs- und wettkampforientierten Sports wie die Definition von Aufgaben und Lösungsspielräumen, die Rolle von Bewegungstechniken, Strategien und Taktiken sowie von Regeln und Leistungsmessung werden thematisiert und im praktischen Handeln erfahren.</p>

Leistungsnachweis
Notenschein in Form eines Leistungsnachweises in jedem Modulbestandteil. Die Inhalte der Prüfungen werden vom Dozenten zu Beginn des Trimesters bekannt gegeben.
Verwendbarkeit
Das Modul entwickelt grundlegende Handlungskompetenzen zur Umsetzung der Inhalte in den Tätigkeitsfeldern.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr im Herbst-, Winter- oder Frühjahrstrimester. Als Startzeitpunkt ist das 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder	1375

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Dipl.-Sportwiss. Andreas Born	Pflicht	5

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
240	120	120	8

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1375-V1	VS	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Pflicht	2
1375-V2	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V2	Pflicht	2
1375-V3	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V3		
1375-V4	S,V,Ü	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder-V4		
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Empfohlene Voraussetzungen
Im Modul "Grundlagen des leistungs- u. wettkampforientierten Sports" vermittelte Kompetenzen.
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben in o. g. Modul fachliche sowie vermittelnde Kompetenzen zur Leistungsoptimierung im Sport. Dem zugrunde liegt die Erörterung theoretischer Erkenntnisse des Leistungsbegriffs im Sport und des leistungsorientierten Handelns im interdisziplinären wissenschaftlichen Kontext. Durch die praktische Anwendung werden die Studierenden in die Lage versetzt, die erlernten Inhalte und Methoden unter dem Gesichtspunkt der Optimierung zu analysieren, zu bewerten und adäquat umzusetzen.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: 4 Seminare/Übungen (Pflicht/Wahlpflicht)</p> <p>Inhalt: In diesem anwendungsorientierten Modul werden die in den einzelnen wissenschaftsorientierten Modulen erworbenen theoretischen Kenntnisse bezüglich des Schwerpunktkomplexes "Leistungsorientierter Sport" erweitert, vertieft und in die praktische Anwendung übertragen. Diese Transferleistung bildet den methodisch-didaktischen Schwerpunkt der Veranstaltung. Anhand ausgewählter Beispiele werden hauptsächlich die motorisch-technischen, energetisch-physiologischen sowie kognitiv-</p>

motivationalen und taktischen Aspekte des (leistungs-)sportlichen Handelns im Sinne der Optimierung beleuchtet und erarbeitet.
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 120-180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30-45 Minuten
Verwendbarkeit
Das Modul dient der anwendungsorientierten Erprobung und Bewertung der in den Basis- und Wissenschaftsmodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anhand auserwählter Themen und im Bezug auf den Schwerpunkt "Leistungsorientierter Sport".
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Wintertrimester. Als Startzeitpunkt ist das Wintertrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Didaktisch-methodische Grundlagen der Vermittlung von Sport	1376

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar	Pflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
210	96	114	7

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1376-V1	SSÜ	Methoden und Medien der Vermittlung	Pflicht	2
1376-V2	SÜ	Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen	Pflicht	2
1376-V3	UE	Didaktische Übung 1	Pflicht	2
1376-V4	UE	Didaktische Übung 2	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				8

Empfohlene Voraussetzungen
Kenntnisse der Inhalte des Moduls "Didaktische Grundlagen"
Qualifikationsziele
Im Modul Vermittlung sollen die Studierenden Kenntnisse über Vermittlungsmodelle und -methoden sowie Medien zur Vermittlung von und im Sport erwerben. Darüber hinaus sollen sie Kenntnisse und Fertigkeiten zur Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen erlangen.
Inhalt
<p>Modulbestandteile: Methoden und Medien der Vermittlung (Seminar & Übung) Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen (Seminar & Übung) 2 didaktische Übungen</p> <p>Inhalt: Das Modul Vermittlung von Sport steht in enger Verknüpfung mit dem wissenschaftsorientierten Modul Sportdidaktik und versteht sich als integratives Modul, in dem übergreifend didaktisch-methodische Aspekte der Vermittlung für alle anwendungsorientierten Module thematisiert werden. Im Mittelpunkt des Studiums in diesem Modul stehen daher zunächst allgemeine Methoden und Medien der Vermittlung sowie Möglichkeiten der Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen. Die theoretischen Grundlagen werden im Rahmen didaktischer Übungen aufbereitet, in denen die Studierenden hospitieren und Lehrversuche durchführen.</p>

Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 60-120 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30 Minuten oder Notenschein
Verwendbarkeit
Das Modul steht in engem Zusammenhang mit den wissenschaftsorientierten Modulen Sportdidaktik und Sportpädagogik und vertieft die dort gelehrteten theoretischen Grundlagen anhand spezifischer Prozesse und Methoden im Sport. Das erworbene Wissen kann wiederum in die anwendungsorientierten Module gesundheits-, leistungs- und erlebnisorientierten Sports übertragen und anhand exemplarischer Beispiele vertieft werden.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Semester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbstsemester. Als Startzeitpunkt ist das Herbstsemester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Sportwissenschaftlich-anwendungsorientierte Projekte	1377

Konto	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018
-------	--------------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. habil Annette Schmidt	Pflicht	6

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
150	24	126	5

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1377-V1	PRO	Sportwissenschaftlich-anwendungsorientiertes Projekt	Pflicht	4
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				2

Empfohlene Voraussetzungen
Kenntnis der Inhalte der Module „Grundlagen der Methodenlehre und Statistik“ und „Spezielle Methoden der Sportwissenschaft“ sowie an zwei anwendungsorientierten und drei wissenschaftsorientierten Modulen.
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, eine gegebene Problemstellung unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und in einem nach wissenschaftlichen Standards verfassten Projektbericht darzulegen.
Inhalt
<p>Modulbestandteile Ein Projekt nach Wahl gemäß Angebot (2 TWS)</p> <p>Inhalt: Die in den wissenschafts- und anwendungsorientierten Modulen sowie den Methodenmodulen erworbenen Kenntnisse werden in einem Studienprojekt angewandt, in dem die Studierenden in weitgehend eigenständiger Forschungsarbeit ein begrenztes Thema bearbeiten. Die Themen können dabei sowohl in den anwendungs- als auch in den wissenschaftsorientierten Modulen verankert sein.</p>
Leistungsnachweis
Notenschein in Form einer Lehrprobe (schriftliche Ausarbeitung und praktische Durchführung) aus den Themenfeldern des erlebnis-, gesundheits- und leistungsorientierten Sports
Verwendbarkeit
Die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten der wissenschaftlichen Bearbeitung einer sportwissenschaftlichen Problemstellung sind Grundlage für die Erstellung einer Bachelorarbeit.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Frühjahrstrimester. Als Startzeitpunkt ist das Frühjahrstrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln I	1284

Konto	Praktikum - SPO 2018
-------	----------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
M.A. Johannes Roschinsky	Pflicht	3

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
150	120	30	5

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
12841	P	Grundpraktikum	Pflicht	99
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				0

Empfohlene Voraussetzungen
Teilnahme am Modul "Einführung in das Sportwissenschaftliche Arbeiten"
Qualifikationsziele
Die Studierenden erhalten einen theoriegeleiteten Einblick in berufliche Handlungsfelder im Rahmen des Sports und der Sportwissenschaften. Sie lernen Organisationsstrukturen und Besonderheiten ziviler Arbeitsfelder kennen und diese vor dem Hintergrund ihrer angestrebten BA - Ausbildung "Vermittlung von Sport" auf Perspektivität zu prüfen.
Inhalt
Im Modul I Grundpraktikum bekommen die Studierenden Einblicke in Handlungsfelder (zivile Arbeitsfelder) für Absolventen des Bachelor- Studienganges "Vermittlung von Sport". Hierbei werden Praxisprobleme durch den vorgegebenen Umfang einer Tätigkeit über mindestens 3 Wochen unmittelbar erfahrbar. Im Vordergrund des Grundpraktikums steht zudem das Kennenlernen von Organisationsstrukturen und Arbeitsabläufen in zivilen Einrichtungen oder/und Organisationen sowie das Finden eigener Studienschwerpunkte.
Leistungsnachweis
Teilnahmeschein in Form eines Praktikumsnachweises und unbenoteten Praktikumsberichts
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 1 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils in der Vorlesungsfreien Zeit. Als Startzeitpunkt ist die Vorlesungsfreie Zeit im 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln II	1285

Konto	Praktikum - SPO 2018
-------	----------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
M.A. Johannes Roschinsky	Pflicht	6

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
150	120	30	5

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
12851	P	Fachpraktikum	Pflicht	99
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				0

Empfohlene Voraussetzungen
Abschluss des Moduls "Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln I"
Qualifikationsziele
Die Studierenden erhalten einen theoriegeleiteten Einblick in berufliche Handlungsfelder im Rahmen des Sports und der Sportwissenschaft. Sie lernen Organisationsstrukturen und Besonderheiten ziviler Arbeitsfelder kennen und diese vor dem Hintergrund ihrer angestrebten MA-Ausbildung "Leadership und Management im Sport" auf Perspektivität zu prüfen.
Inhalt
Innerhalb des Fachpraktikums werden, im Umfang von mindestens 3 Wochen, die Erfahrungen aus dem Grundpraktikum vertieft, möglicherweise Schwerpunktsetzungen im Rahmen des Masterstudiengangs "Leadership und Management im Sport" vorgenommen und Perspektiven für BA / MA-Abschlussarbeiten gewonnen. Es werden Möglichkeiten für empirisches Arbeiten und wissenschaftliches Forschen innerhalb sportwissenschaftlicher Themenfelder in der zivilen Arbeitswelt eruiert.
Leistungsnachweis
Notenschein in Form eines Praktikumsberichts
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 1 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils in der Vorlesungsfreien Zeit. Als Startzeitpunkt ist das Vorlesungsfreie Zeit im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Pädagogische Grundlagen	1338

Konto	WPFL wissensch. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Matthias Wagner	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1338-V2	VL	Anthropologische und kulturtheoretische Aspekte des Sports	Pflicht	2
1338-V3	VS	Bildungstheoretische Aspekte von Sport, Spiel und Bewegung	Pflicht	2
1500-V1	VL	Einführung in die Grundlagen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft VO	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Keine

Qualifikationsziele
Die Studierenden sollen Kenntnisse über historische, anthropologische und kulturelle Grundlagen des Sports und der Sportpädagogik sowie über erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe und Grundlagen sportpädagogischen Handelns erwerben. Dabei sollen Kompetenzen im Umgang mit zentralen sportpädagogischen Bezügen und Handlungsebenen erlangt werden, auf denen spezielle Kenntnisse zu sportpädagogischen Aspekten des leistungs-, gesundheits- und erlebnisorientierten Sports aufbauen können.

Inhalt
<p>Modulbestandteile: Einführung in die Bildungs- und Erziehungswissenschaft (Vorlesung, 2 TWS) Anthropologische und kulturtheoretische Aspekte des Sports (Vorlesung, 2 TWS) Bildungstheoretische Aspekte von Sport, Spiel und Bewegung (Vorlesung/Seminar, 2 TWS)</p> <p>Inhalt: Das Modul vermittelt Grundlagen der Erziehung und Bildung in und durch Bewegung, Spiel und Sport. Eine Grundlagenvorlesung beleuchtet die Phänomene Bewegung, Spiel und Sport in ihrer historischen und kulturellen Einbettung, die vielfältigen Sinnrichtungen und Themen bewegungskulturellen Handelns sowie anthropologische Bezüge. Sportliches Handeln und Lernen in pädagogischen Kontexten werden auf dieser Basis</p>

und unter der Leitidee von Handlungsfähigkeit im und durch Sport mehrperspektivisch ausgerichtet und ihr möglicher Beitrag zur Verbesserung von Lebensqualität beleuchtet. Eine bildungswissenschaftliche Veranstaltung vermittelt allgemeine bildungs- und erziehungstheoretische Grundlagen.
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten
Verwendbarkeit
Das Modul liefert die theoretischen Grundlagenkompetenzen aus dem Bereich der Sportpädagogik, die im Rahmen der anwendungsorientierten Module mit den Grundlagen aus den anderen wissenschaftsorientierten Modulen verknüpft und anwendungsorientiert vertieft werden.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Psychologische Grundlagen	1339

Konto	WPFL wissensch. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. Bettina Schaar Dr. Ingo Seidelmeier	Wahlpflicht	1

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1339-V1	VL	Grundlagen der Sportpsychologie	Pflicht	2
1339-V2	SE	Psychologische Aspekte des Handelns und Lernens im Sport	Pflicht	2
1339-V3	SE	Psychologische Aspekte des leistungs-, erlebnis- und fitnessorientierten Sports	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Keine
Qualifikationsziele
Die Studierenden sollen Kenntnisse über grundlegende sportpsychologische Dimensionen und Betrachtungsebenen sportlichen Handelns und Lernens erhalten. Der Bezug zu speziellen sportlichen Handlungsbereichen soll den Studierenden den Transfer des Wissens auf die Anwendungsfelder des erlebnis-, gesundheits- und leistungsorientierten Sports ermöglichen.
Inhalt
Im Rahmen des Moduls werden den Studierenden Grundlagen der allgemeinen, differentiellen und Handlungspsychologie vermittelt. Dabei erwerben die Studierenden Kenntnisse über kognitive, motivationale und emotionale Aspekte sportlichen Handelns sowie über grundlegende entwicklungs-, persönlichkeits- und sozialpsychologische Aspekte des Handelns im Sport. Die allgemeinen psychologischen Grundlagen werden auf die speziellen sportlichen Anwendungsfelder des erlebnis-, gesundheits- und leistungsorientierten Sports bezogen und vertieft. Psychische Komponenten des Bewegungshandelns und des Bewegungslernens bilden einen weiteren inhaltlichen Schwerpunkt des Moduls.
Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten

Verwendbarkeit
Das Modul liefert die theoretischen Grundlagenkompetenzen aus dem Bereich der Sportpsychologie, die im Rahmen der anwendungsorientierten Module mit den Grundlagen aus den anderen wissenschaftsorientierten Modulen verknüpft und anwendungsorientiert vertieft werden.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen	1340

Konto	WPFL wissensch. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Dr. Ingo Seidelmeier	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
270	72	198	9

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1340-V1	VL	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen	Pflicht	2
1340-V2	SE	Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen I	Pflicht	2
1340-V3	SE	Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen II	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Keine

Qualifikationsziele
Die Studierenden sollen grundlegende Kenntnisse über Sport im sozialen Kontext und die Strukturen des Sportes erwerben. Die Absolventen sollen Sport, Bewegung und Körperlichkeit als kulturelles, soziales und gesellschaftsgenerierendes Phänomen analysieren und beurteilen sowie im Zusammenhang mit wissenschaftsdisziplinären Fragestellungen erkennen und diagnostizieren können.

Inhalt
<p>Modulbestandteile:</p> <p>Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen (Vorlesung, 2 TWS) Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen I (Seminar, 2 TWS) Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen II (Seminar, 2 TWS)</p> <p>Inhalt:</p> <p>In diesem Modul erfolgt zunächst eine Einführung in den Gegenstandsbereich und die gesellschaftswissenschaftlichen Methoden. Die Studierenden erhalten exemplarisch Einblick in Aspekte der kulturellen, politischen und sozialen Verfasstheit des Sports sowie in Entwicklungen von Sport und Bewegung im Kontext gesellschaftlichen Wandels. Besondere Schwerpunkte bilden hierbei die Bereiche des gesundheits-, leistungs- und erlebnisorientierten Sports.</p>

Leistungsnachweis
Schriftliche Prüfung mit einer Dauer von 180 Minuten oder mündliche Prüfung mit einer Dauer von 45 Minuten
Verwendbarkeit
Das Modul liefert die grundlegenden theoretischen Kompetenzen aus dem Bereich der sportbezogenen Gesellschaftswissenschaften, die im Rahmen der anwendungsorientierten Module mit den Grundlagen aus den anderen wissenschaftsorientierten Modulen verknüpft und anwendungsorientiert vertieft werden.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der Allgemeinen Erziehungswissenschaft	1505

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Alexander Aßmann	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1505-S1	SE	Bildung in posttraditionellen Gesellschaften SE	Wahlpflicht	2
1505-S2	SE	Philosophy of Education: Bildungs- und Erziehungsphilosophie SE	Wahlpflicht	2
1505-S3	SE	Bildungsethik SE/SP	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.
Qualifikationsziele
Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, zentrale Fragestellungen der interkulturellen, Medien- und Erwachsenenbildung aus bildungstheoretischer und bildungsphilosophischer Perspektive zu reflektieren. Dabei wird begriffsanalytisches Denken mit dem Ziel eingeübt, Bildungsprozesse in global-interkulturellen und in medialen Kontexten tief greifend zu verstehen und zu rekonstruieren.
Inhalt
Bildung und Globalisierung, Bildungsprozesse in post-traditionellen Kontexten, Bildungsgerechtigkeit, Bildungsethik. Seminar "Bildung in posttraditionellen Gesellschaften", 4. Trimester, 2 TWS, Pflicht Seminar "Philosophy of Education: Bildungs- und Erziehungsphilosophie, 5. Trimester, 2 TWS, Pflicht

Seminar/Studienprojekt "Bildungsethik", 6. Trimester, 2 TWS, Pflicht
Leistungsnachweis
NoS Die genauen Modalitäten zum Erwerb des Notenscheins werden zu Beginn des Moduls vom Lehrenden bekannt gegeben.
Verwendbarkeit
In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Es erstreckt sich über Herbsttrimester (4.Trimester), Wintertrimester (5. Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6. Trimester). Es wird einmal im Jahr angeboten.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus psychologischer Sicht	1506

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Jürgen Maes	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
2511-V1	VL	Einführung in die Psychologische Diagnostik	Pflicht	2
2515-V1	VL	Einführung in die Sozialpsychologie	Pflicht	2
2515-V2	SE	Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie	Pflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Psychologie“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Fachwissen zur Geschichte, zentralen Paradigmen, Methoden, bedeutenden Theorien und typischen Forschungsbefunden der Sozialpsychologie. Dabei lernen sie sowohl die Perspektive der experimentellen als auch der differentiellen Sozialpsychologie kennen und können Person-Situation-Interaktionen verstehen. Sie können Theorien vergleichen und die Bedeutung von Forschungsbefunden für die Theorie und die Ausgangsfragestellung reflektieren. Die Studierenden erwerben zudem grundlegendes Fachwissen zur Psychologischen Diagnostik und können die Grenzen und Gefahren der Zuschreibung diagnostischer Labels aus sozialkonstruktivistischer Perspektive reflektieren.

Inhalt

Veranstaltungstitel: Einführung in die Sozialpsychologie:

Lehrform (Angebot): Vorlesung

Typ der LV: Pflicht TWS: 2

Geschichte und Paradigmen der Sozialpsychologie; psychologische und soziologische Sozialpsychologie; Fragestellungen und Methoden der Sozialpsychologie; Grundlagen von sozialer Kognition, Perzeption und Urteilsbildung; Psychologie automatischer und kontrollierter Prozesse; Individuum und Gruppe: soziale Identität, soziale Vergleichsprozesse und sozialer Einfluss; Normen, Rollen und Status; interpersonale Kommunikation und Interaktion; Intergruppenbeziehungen; differentielle Sozialpsychologie und relevante Persönlichkeitsmerkmale (z.B. Autoritarismus, Machiavellismus, Ambiguitäts(in)toleranz, Soziale Dominanzorientierung, Narzissmus); Anwendungsfelder der Sozialpsychologie (z.B. Arbeitsplatz, Recht, Umwelt, Gesundheit)

Veranstaltungstitel: Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie

Lehrform (Angebot): Seminar

Typ der LV: Pflicht TWS: 2

Das Seminar vertieft und exemplifiziert die in der Vorlesung behandelten Grundlagen in ausgewählten Themenfeldern der Sozialpsychologie wie Aggression, Altruismus und Prosozialität, interpersonaler Attraktion und Affiliation, Vorurteilen und Stereotypen, sozialem Engagement, sozialer Verantwortung und Zivilcourage.

Veranstaltungstitel: Einführung in die Psychologische Diagnostik

Lehrform (Angebot): Vorlesung

Typ der LV: Pflicht TWS: 2

Definition, Strategien, Dimensionen und Zielsetzungen der Psychologischen Diagnostik, historische Entwicklung des wissenschaftlichen Diagnostizierens; Datenquellen und diagnostische Verfahren, Grundlagen des diagnostischen Prozesses und der diagnostischen Urteilsbildung; ausgewählte Anwendungsfelder, neue Themen und Trends (internetgestützte Diagnostik, Ambulatorisches Assessment, indirekte Verfahren und objektive Persönlichkeitsdiagnostik), Ethische und rechtliche Rahmenbedingungen der Diagnostik, sozial-konstruktivistische Kritik an der Diagnostik und Labeling-Perspektive

Leistungsnachweis

sP 60-120

Verwendbarkeit

In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 3 Trimester. Es erstreckt sich über das Herbsttrimester (4. Trimester), Wintertrimester (5. Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6. Trimester). Es wird einmal im Jahr angeboten.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus bildungssoziologischer Sicht	1507

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Gert Albert	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Empfohlene Voraussetzungen
Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Bildungssoziologie“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Moduleilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele
Fähigkeit zur Unterscheidung und Diskussion verschiedener soziologischer Traditionen der Ungleichheitsforschung sowie ihrer Anwendung auf bildungssoziologische Fragestellungen. Kenntnis zentraler Determinanten zur Erklärung von (Bildungs-) Ungleichheit wie unter anderem soziale Herkunft, Gender, Ethnizität, Migration und deren Interaktion (Bsp. Intersektionalität). Erwerb von Kompetenzen zur Analyse institutioneller Effekte auf Ungleichheiten sowie zur kritischen Reflektion damit zusammenhängender Schließungsprozesse in den Bereichen von Bildung und Beruf.

Inhalt
Behandlung aktueller Ansätze sozialer Ungleichheit in der Bildungssoziologie. Einführung in theoretische Kontroversen und empirische Studien zu Ursachen und Wirkungen der Reproduktionen sozialer Lagen und sozialer Mobilität im bildungssoziologischen Kontext. Analysen der Ausdifferenzierung von Bildungsinstitutionen, auch im internationalen Vergleich, damit zusammenhängender Schließungsprozesse, Folgen schulischer Segregation, Inklusion und Exklusion in Bildungseinrichtungen sowie Mechanismen der Ungleichheitsreproduktion bei Bildungsübergängen.
Veranstaltungen:
Bildungssoziologie (VO)
Bildung und soziale Ungleichheit (SE)
Bildungsinstitutionen und soziale Schließung (SE)

Leistungsnachweis
NoS (Prüfungsportfolio) <i>oder</i> mP (30 bis 60) <i>oder</i> sP (60 bis 120)
Verwendbarkeit
In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre	1508

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. phil. habil Daniel Lois	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1508-S2	SE	Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden SE	Wahlpflicht	2
1508-S3	SP	Projektorientierte Bearbeitung ausgewählter bildungswissenschaftlicher Fragestellungen St	Wahlpflicht	2
1508-V1	VL	Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden VO	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, selbständig empirische Analysen durchzuführen. Hier steht der Erwerb von praktischen Kenntnissen in der EDV-gestützten Auswertung quantitativer Daten im Vordergrund. Darüber hinaus soll die Fähigkeit erworben werden, ein gegenstandsangemessenes Forschungsdesign für die jeweilige Fragestellung zu entwickeln.

Inhalt

Vertiefende empirische und statistische Forschungsmethoden im Kontext von bildungswissenschaftlichen Fragestellungen.

LV "Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden", Vorlesung, 4. Trimester, Pflicht:

Die Vorlesung behandelt verschiedene Teilaspekte des Forschungsdesigns: Klassische Experimentaldesigns, Expost-facto-Designs (z.B. Querschnitt-, Trend- und Panelanalysen), Drittvariablenkontrolle und multiple Regression, Vignettenstudien.

LV "Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden", Seminar, 4. Trimester, Pflicht:

Gegenstand des Seminars ist eine Einführung in das Statistikprogramm SPSS mit folgenden Schwerpunkten: Dateneingabe und Datenbereinigung, Datenaufbereitung und Datenhandling, Datenauswertung (z.B. Interpretation statistischer Outputs, Erstellung von Grafiken)

LV "Projektorientierte Bearbeitung ausgewählter bildungswissenschaftlicher Fragestellungen", Studienprojekt, 5. Trimester, Pflicht

Leistungsnachweis

NoS

Für den Erwerb des Notenscheins wird verlangt:

- regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit
- Referat
- Anfertigen einer wissenschaftlichen Hausarbeit von 15-20 Seiten Text

Verwendbarkeit

In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 2 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2.Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Erwachsenenbildung	1509

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Univ.-Prof. Dr. phil. Burkhard Schäffer	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1509-S1	SE	Bedingungen und Arbeitsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung SE	Wahlpflicht	2
1509-S2	SE	Umgang mit Wissen in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung SE	Wahlpflicht	2
1509-S3	SE	Ausgewählte Aspekte der Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungsforschung	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

1. Kenntnisreicher Umgang mit zentralen Ansätzen und Konzepten der Erwachsenenbildung/Weiterbildung (EB/WB) und der Bildung Erwachsener, Kenntnis zentraler Entwicklungen des Weiterbildungssystems
2. Kenntnisreicher und differenzierter Umgang mit für die Erwachsenenbildung relevanten Theorien, theoretischen Ergebnissen sowie empirischen Konzepten und Ergebnissen.

Inhalt

1. Bedingungen und Arbeitsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung: Überblick über Entwicklungen des WB-Systems in Deutschland und Europa in

rechtlicher, politischer und ökonomischer Hinsicht; Beschäftigung mit Fragen der Struktur- und Organisationsentwicklung in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung; Thematisierung von Fragen der Profession, Professionalisierung und Professionalität in der EB.

2. Umgang mit Wissen in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung: Überblick über grundlegende Formen, "Wissen" grundlagentheoretisch zu thematisieren; Behandlung erwachsenen- und weiterbildungsrelevanter Formen des Umgangs mit diesen Wissensformen.
3. Ausgewählte Aspekte der Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungsforschung: Beschäftigung und Auseinandersetzung mit nationalen und/oder internationalen empirischen und theoretischen Studien und Ergebnissen der Erwachsenenbildungsforschung (bspw. mit Analysen von Lehr-Lern- und Bildungsprozessen im Erwachsenenalter; Teilnahmeforschung; Organisationsforschung etc.).
4. Optional: Durchführung eigener kleiner Studienprojekte.

LV "Bedingungen und Arbeitsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, Seminar, 4. Trimester, Pflicht

LV "Umgang mit Wissen in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung", Seminar, 5. Trimester, Pflicht

LV "Ausgewählte Aspekte der Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungsforschung", Seminar/Studienprojekt, 6. Trimester Pflicht

Leistungsnachweis

NoS oder sP (60-120) oder mP (20)

1. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit.
2. Halten von Referaten in den Arbeitsgruppen.
3. Teilnahme an Arbeitsgruppen im Kontext der Seminare.
4. Für die Erlangung eines Notenscheins ist die Anfertigung eines 50 seitigen Portfolios (wissenschaftliche Hausarbeit) in einer Arbeitsgruppe notwendig, in das Ergebnisse aus allen drei Veranstaltungen einfließen.

Es gilt, dass alle Leistungsnachweise mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet sein müssen. Zu Beginn des Moduls werden in der Regel die jeweiligen Prüfungsmodalitäten festgelegt.

Verwendbarkeit
In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul geht über drei Trimester. Es beginnt jeweils im Herbsttrimester (4.Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6.Trimester). Es wird einmal im Jahr angeboten.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Organisationspädagogik	1510

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Sebastian Manhart	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1510-S1	SE	Bildung und Organisation I SE	Wahlpflicht	2
1510-S2	SE	Bildung und Organisation II SE	Wahlpflicht	2
1510-S3	SE	Bildung und Organisation III SE	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Organisationspädagogik“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

Die Studierenden vertiefen und ergänzen ihre analytischen (theoretisch, empirisch) und konzeptionellen Kenntnisse aus dem Grundlagenmodul. Diese sollen sie dazu befähigen, Bildung, Erziehung und Lernen in organisationalen Zusammenhängen im Verhältnis von Diskurs, Struktur und Praxis betrachten und darauf bezogene Fragen entwickeln zu können. Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten qualifizieren die Studierenden im späteren Berufsfeld dazu, Formen und Bedingungen der Bildung, der Erziehung und des Lernens Erwachsener in organisationalen Zusammenhängen verstehen und professionell einschätzen zu können.

Inhalt

Im ersten Seminar geht es um organisationspädagogisch relevante Themen bzw. Gegenstände und deren erziehungswissenschaftliche Bearbeitung. Die Studierenden erhalten einen Überblick darüber, welche Themen/Gegenstände warum und wie beforscht werden und welche Möglichkeiten der professionellen Gestaltung es gibt. Die Studierenden wählen schließlich ein zum eigenen Profil passendes Thema für die exemplarische Vertiefung. Im zweiten Seminar wird das gewählte Thema vertieft behandelt, eine eigene Fragestellung dazu entwickelt und literaturgestützt bearbeitet. Im

dritten Seminar werden die Arbeitsergebnisse und die Arbeitsprozessschritte vorgestellt und kritisch reflektiert.
Leistungsnachweis
NoS Zu Beginn des Moduls werden die Prüfungsmodalitäten festgelegt.
Verwendbarkeit
Hilfreiche und empfohlene Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester. Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Herbsttrimester. Als Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung	1511

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Irina Mchitarjan	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1511-S1	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 1	Wahlpflicht	2
1511-S2	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 2	Pflicht	2
1511-S3	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 3	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der International vergleichenden und interkulturellen Bildungsforschung“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

1. Vertiefung der Kenntnisse über die Theorie und Praxis der International Vergleichenden und Interkulturellen Bildungsforschung anhand exemplarisch ausgewählter Problemstellungen.

<p>2. Einüben der Fähigkeit, ein ausgewähltes Thema aus dem Fachgebiet unter Beachtung der Kriterien für wissenschaftliches Arbeiten selbständig zu erschließen und die Resultate mündlich zu präsentieren.</p> <p>3. Einüben der Fähigkeit, ein ausgewähltes Thema aus dem Fachgebiet unter Beachtung der Kriterien für wissenschaftliches Arbeiten selbständig zu erschließen und die Resultate schriftlich darzulegen.</p>
<p>Inhalt</p>
<p>In den drei Seminaren werden z. B. die folgenden Fragestellungen vertiefend behandelt: Migration in Geschichte und Gegenwart; Schulunterricht für allochthone und autochthone ethnische Minderheiten; Grundmuster des bildungspolitischen Umgangs mit sprachlich-kultureller Heterogenität; das Phänomen der Fremdenfeindlichkeit, Formen der Fremdenfeindlichkeit, Erklärungsansätze für Fremdenfeindlichkeit und ihre pädagogischen Implikationen; internationale pädagogische Transferprozesse, ihre Voraussetzungen, inhaltlichen Schwerpunkte und Funktionen.</p>
<p>Leistungsnachweis</p>
<p>NoS</p> <p>Für den Erwerb des Notenscheins ist erforderlich:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Regelmäßige aktive Teilnahme an den drei Seminaren. 2. Schriftliche Bearbeitung von kurzen Aufgaben zu einigen Themen der Seminare. 3. Erbringung einer schriftlichen und einer mündlichen Studienleistung in zwei der drei Seminare. Diese werden jeweils mit einer Note bewertet. <p>Die Modulnote ergibt sich als der Durchschnitt der Noten für die schriftliche und mündliche Studienleistung. Das Modul ist bestanden, wenn die schriftliche ebenso wie die mündliche Studienleistung mindestens mit der Note 4,0 („ausreichend“) bewertet wurden. Genauere Informationen über die zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.</p>
<p>Verwendbarkeit</p>
<p>Hilfreiche und empfohlene Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.</p>
<p>Dauer und Häufigkeit</p>
<p>Das Modul dauert 3 Trimester (4.-6. Trim.). Es beginnt im Herbsttrimester (4. Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6. Trimester) und wird einmal im Jahr angeboten.</p>

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung	1512

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Dominic Busch	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1512-S1	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 1 SE	Wahlpflicht	2
1512-S2	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 2 SE	Wahlpflicht	2
1512-S3	SE	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 3 SE	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der interkulturellen Kommunikation und Konfliktforschung“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.
Qualifikationsziele
Nachdem im Grundlagenmodul das Spektrum unterschiedlicher Forschungsansätze und Forschungsfelder interkultureller Kommunikation und interkulturellen Konfliktmanagements im Blick gewesen ist, zielt die Weiterarbeit in diesem Modul auf exemplarische Vertiefungen anhand ausgewählter Praxisfelder und möglicher Konfliktkonstellationen.

Inhalt
<p>Identitätskonstruktionen, Mobilität und Migration, Intergroup Relations, Repräsentation, Cultural Studies, Postkoloniale Theorien, Kritische Diskursanalyse, Interkulturelle Kommunikation in den Medien. Die mediale Konstruktion von Konflikt und Verständigung, interkulturelle Medienproduktion und -rezeption, interkulturelle Mediation, sozialwissenschaftliche Mediationsforschung, triadische Formen interkultureller Verständigung, Strategien zur Verständigungsförderung, Formen spontaner interkultureller Laien-Mediation.</p> <ul style="list-style-type: none"> • LV "Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 1", Seminar, 4. Trimester, Pflicht • LV "Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 2", Seminar, 5. Trimester, Pflicht • LV "Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 3", Seminar, 6. Trimester, Pflicht
Leistungsnachweis
<p>NoS</p> <p>Bedingungen zum Erwerb des Notenscheins:</p> <p>Die Benotung des Moduls erfolgt über eine schriftliche und eine mündliche Studienleistung (zwei benotete Scheine), die bis zum Ende des Moduls (also bis zum Ende des Frühjahrstrimesters) zu erbringen sind und aus zwei verschiedenen Modulbestandteilen bzw. Veranstaltungen stammen müssen. Die beiden Scheinnoten gehen jeweils zur Hälfte in die Modulnote (Notenschein) ein. Die Leistungen können in Einzel-, Partner oder Gruppenarbeit erbracht werden. In jedem der drei Modulbestandteile wird die Möglichkeit gegeben, eine schriftliche Studienleistung zu erbringen. Das Modul ist bestanden, wenn ein unbenoteter Teilnahmechein sowie zwei benotete Scheine aus drei verschiedenen Veranstaltungen vorliegen und beide benoteten Studienleistungen jeweils mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet sind.</p> <p>Einzelheiten zu den schriftlichen Studienleistungen sowie zu den Bedingungen eines Teilnahmecheins werden jeweils zu Beginn einer Veranstaltung geklärt.</p>
Verwendbarkeit
<p>In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.</p>
Dauer und Häufigkeit
<p>Das Modul dauert 3 Trimester (4.-6. Trim.). Es beginnt im Herbsttrimester (4. Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6. Trimester) und wird einmal im Jahr angeboten.</p>

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Medienbildung	1513

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Manuela Pietraß	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1513-S1	SE	Mediale Gestaltungsmittel und Medienanalyse SE	Wahlpflicht	2
1513-S2	SE	Theorien und Verfahren der Rezeptionsforschung SE	Wahlpflicht	2
1513-S3	SE	Anwendungsfelder der Medienbildung SE	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen

Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen der Medienbildung“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.

Qualifikationsziele

Das Modul soll ein Verständnis der pädagogischen Bedeutung von medialen Gestaltungsformen und der Verarbeitungsweisen von Medienangeboten durch die Nutzer geben; eingeübt werden soll die Umsetzung wissenschaftlicher Kenntnisse durch deren Anwendung (z. B. durch die Analyse von Medienprodukten im Labor für Bildungsmedien); im Einzelnen:

- Verständnis für die pädagogische Bedeutung der medialen Gestaltungsformen
- Medienentwicklung unter pädagogischen Gesichtspunkten (Berücksichtigung von Gestaltungseffekten und Zielgruppenorientierung)
- Pädagogische Bewertung medialer Bildungsangebote
- Verständnismedienpädagogischer Professionalität

Inhalt

Das Modul soll ein Verständnis der pädagogischen Bedeutung von medialen Gestaltungsformen und der Verarbeitungsweisen von Medienangeboten durch die Nutzer geben; eingeübt werden soll die Um- setzung wissenschaftlicher Kenntnisse durch deren

Anwendung (z. B. durch die Analyse von Medienprodukten im Labor für Medienentwicklung); im Einzelnen:

- Verständnis für die pädagogische Bedeutung der medialen Gestaltungsformen
- Medienentwicklung unter pädagogischen Gesichtspunkten (Berücksichtigung von Gestaltungseffekten und Zielgruppenorientierung)
- Pädagogische Bewertung medialer Bildungsangebote
- Verständnismedienpädagogischer Professionalität

LV "Mediale Gestaltungsmittel und Medienanalyse", Seminar, 4. Trimester, Pflicht, 2 TWS

LV "Theorien und Verfahren der Rezeptionsforschung", Seminar, 5. Trimester, Pflicht, 2 TWS

LV "Anwendungsfelder der Medienbildung", Seminar, 6. Trimester, Pflicht, 2 TWS

Leistungsnachweis

NoS

Das Modul gilt als erfolgreich bestanden, wenn Leistungsnachweise aus allen drei Seminaren des Moduls im Umfang von zusammen 12 ECTS vorgelegt werden und die Hausarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet wurde. Dabei gelten folgende Bedingungen:

- Jede Seminarpräsentation (Einzel- oder Gruppenleistungen) muss den gestellten Anforderungen genügen.
- Es muss mindestens eine größere Hausarbeit vorliegen; je nach Aufgabenstellung sind Einzel- oder Gruppenleistungen möglich.

Die genauen Anforderungen für die Leistungsnachweise werden jeweils zu Beginn des Seminars gegeben.

Verwendbarkeit

In der Regel Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul dauert 3 Trimester. Es wird eine Lehrveranstaltung pro Trimester angeboten (d.h. jeweils 1 Seminar im Herbst-, Winter- und Frühjahrstrimester). Der Startzeitpunkt ist das Herbsttrimester im 2. Studienjahr.

Modulname	Modulnummer
Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Lehren und Lernen mit Medien	1514

Konto	WPFL interdisz. Module - SPO 2018
-------	-----------------------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Prof. Dr. Bernhard Ertl	Wahlpflicht	4

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
360	72	288	12

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Art	Veranstaltungsname	Teilnahme	TWS
1514-S1	SE	Kompetenzorientierte Lernumgebungen SE	Wahlpflicht	2
1514-S2	SE	Wissenskommunikation in Lernszenarien	Wahlpflicht	2
1514-S3	SE	Wissenskommunikation in Lernszenarien	Wahlpflicht	2
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				6

Empfohlene Voraussetzungen
Besuch und Kenntnis des Grundlagenmoduls „Grundlagen des Lernens und Lehrens mit Medien“. Die Modulwahl erfolgt bis drei Wochen vor Beginn des Studienjahres. Wenn die potenzielle Teilnehmerzahl die durchschnittliche Modulteilnehmerstärke (zu wählende Module gemittelt an der Zahl der Studierenden pro Jahrgang) überschreitet, dann kann der Modulverantwortliche eine Höchstgrenze festlegen. Die eventuell überzähligen Anmeldungen werden über ein Zuteilungsverfahren zugeordnet. Hierzu findet bis spätestens Ende des dritten Trimesters eine Informationsveranstaltung statt.
Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben didaktische Kompetenzen in der Gestaltung von Lernumgebungen: Sie können Anforderungen an eine Lernsituation analysieren, zwischen verschiedenen Lernansätzen abwägen und sich gezielt für ein didaktisches Szenario entscheiden. Bei der Umsetzung eines Lernszenarios können sie die Anwendungsmöglichkeiten verschiedener Formen der Wissensrepräsentation gezielt unterscheiden und kognitive Werkzeuge für sich und für die Lernenden anwenden. Sie können Lernende in Szenarien gemeinsamer Wissenskonstruktion anleiten, Lernergebnisse bewerten und die Lernenden durch Feedback unterstützen.
Inhalt
Didaktische Szenarien sowie Ansätze zur Gestaltung von kompetenzorientierten Lernumgebungen wie etwa Cognitive Apprenticeship oder Fallbasiertes Lernen. Modelle und Methoden der Wissensrepräsentation, insbesondere kognitive Werkzeuge wie etwa Visualisierungen, Mapping-Techniken und Simulationen. Wissenskommunikation

in Lernszenarien, insbesondere Aspekte der gemeinsamen Wissenskonstruktion, des CSCL, der Argumentation und von Feedback.
Leistungsnachweis
<p>NoS</p> <p>Bedingung für den Erwerb des Notenscheins ist eine Studienleistung, die auf der Bearbeitung von Aufgabenstellungen aus den drei Veranstaltungen beruht. Diese Studienleistung wird am Modulende in Form einer individuellen Ausarbeitung abgegeben und enthält schriftliche Aufgabebearbeitungen und Reflexionen. Das Modul ist bestanden, wenn die Studienleistung mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet ist. Einzelheiten zu den Aufgabenstellungen sowie zu den Bedingungen des Leistungspunkteerwerbs werden jeweils zu Beginn einer Veranstaltung geklärt.</p>
Verwendbarkeit
Hilfreiche und empfohlene Grundlage für die Teilnahme am Mastermodul im entsprechenden Lehrgebiet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 3 Trimester (4.-6. Trim.). Es beginnt im Herbsttrimester (4. Trimester) und endet im Frühjahrstrimester (6. Trimester) und wird einmal im Jahr angeboten.

Modulname	Modulnummer
Seminar studium plus 1	1002

Konto	Studium+ Bachelor
-------	-------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Zentralinstitut Studium+	Pflicht	

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
90 Stunden	36	54	3

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden erwerben personale, soziale oder methodische Kompetenzen, um das Studium als starke, mündige Persönlichkeit zu verlassen. Die <i>studium plus</i> -Seminare bereiten die Studierenden dadurch auf ihre Berufs- und Lebenswelt vor und ergänzen die im Studium erworbenen Fachkenntnisse.</p> <p>Durch die Vermittlung von Horizontwissen wird die eingeschränkte Perspektive des Fachstudiums erweitert. Dadurch lernen die Studierenden, das im Fachstudium erworbene Wissen in einem komplexen Zusammenhang einzuordnen und in Relation zu den anderen Wissenschaften zu sehen.</p> <p>Durch die exemplarische Auseinandersetzung mit gesellschaftsrelevanten Fragen erwerben die Studierenden die Kompetenz, diese kritisch zu bewerten, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese engagiert zu vertreten. Das dabei erworbene Wissen hilft, Antworten auch auf andere gesellschaftsrelevante Fragestellungen zu finden.</p> <p>Durch die Steigerung der Partizipationsfähigkeit wird die mündige Teilhabe an sozialen, kulturellen und politischen Prozessen der modernen Gesellschaft gefördert.</p>
Inhalt
<p>Die <i>studium plus</i> -Seminare bieten Lerninhalte, die Horizont- oder Orientierungswissen vermitteln bzw. die Partizipationsfähigkeit steigern. Sämtliche Inhalte sind auf den Erwerb personaler, sozialer oder methodischer Kompetenzen ausgerichtet. Sie bilden die Persönlichkeit und erhöhen die Beschäftigungsfähigkeit.</p> <p>Bei der Vermittlung von Horizontwissen werden die Studierenden beispielsweise mit den Grundlagen anderer, fachfremder Wissenschaften vertraut gemacht, sie lernen Denkweisen und "Kulturen" der fachfremden Disziplinen kennen. Bei der Vermittlung von Orientierungswissen steigern die Studierenden ihr Reflexionsniveau, indem sie sich exemplarisch mit gesellschaftsrelevanten Themen auseinandersetzen. Bei der Vermittlung von Partizipationswissen steht der Einblick in verschiedene soziale und politische Prozesse im Vordergrund.</p> <p>Einen detaillierten Überblick bietet das jeweils gültige Seminarangebot von <i>studium plus</i>, das von Trimester zu Trimester neu erstellt und den Erfordernissen der künftigen Berufswelt sowie der Interessenslage der Studierenden angepasst wird.</p>

Leistungsnachweis
<ul style="list-style-type: none">• In Seminaren werden Notenscheine erworben.• Die Leistungsnachweise, durch die der Notenschein erworben werden kann, legt der/die Dozent/in in Absprache mit dem Zentralinstitut studium plus vor Beginn des Einschreibeverfahrens für das Seminar fest. Hierbei sind folgende wie auch weitere Formen sowie Mischformen möglich: Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Referat, Projektbericht, Gruppenarbeit, Mitarbeit in der Lehrveranstaltung etc. Bei Mischformen erhält der Studierende verbindliche Angaben darüber, mit welchem prozentualen Anteil die jeweilige Teilleistungen gewichtet werden.• Für den HAW-Bereich gelten abweichend folgende Leistungsnachweise: Seminararbeit, Referat oder Portfolio.• Der Erwerb des Scheins ist an die regelmäßige Anwesenheit im Seminar gekoppelt.• Bei der während des Einschreibeverfahrens stattfindenden Auswahl der Seminare durch die Studierenden erhalten diese verbindliche Informationen über die Modalitäten des Scheinerwerbs für jedes angebotene Seminar.
Verwendbarkeit
Das Modul ist für sämtliche Bachelorstudiengänge gleichermaßen geeignet.
Dauer und Häufigkeit
Das Modul dauert 1 Trimester. Als Startzeitpunkt ist das Wintertrimester im 1. Studienjahr vorgesehen.

Modulname	Modulnummer
Seminar studium plus 2, Training	1005

Konto	Studium+ Bachelor
-------	-------------------

Modulverantwortliche/r	Modultyp	Empf. Trimester
Zentralinstitut Studium+	Pflicht	

Workload in (h)	Präsenzzeit in (h)	Selbststudium in (h)	ECTS-Punkte
150 Stunden	72 Stunden	78 Stunden	5

Qualifikationsziele
<p>studium plus- Seminare:</p> <p>Die Studierenden erwerben personale, soziale oder methodische Kompetenzen, um das Studium als starke, mündige Persönlichkeit zu verlassen. Die studium plus- Seminare bereiten die Studierenden dadurch auf ihre Berufs- und Lebenswelt vor und ergänzen die im Studium erworbenen Fachkenntnisse.</p> <p>Durch die Vermittlung von Horizontwissen wird die eingeschränkte Perspektive des Fachstudiums erweitert. Dadurch lernen die Studierenden, das im Fachstudium erworbene Wissen in einem komplexen Zusammenhang einzuordnen und in Relation zu den anderen Wissenschaften zu sehen.</p> <p>Durch die exemplarische Auseinandersetzung mit gesellschaftsrelevanten Fragen erwerben die Studierenden die Kompetenz, diese kritisch zu bewerten, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese engagiert zu vertreten. Das dabei erworbene Wissen hilft, Antworten auch auf andere gesellschaftsrelevante Fragestellungen zu finden.</p> <p>Durch die Steigerung der Partizipationsfähigkeit wird die mündige Teilhabe an sozialen, kulturellen und politischen Prozessen der modernen Gesellschaft gefördert.</p> <p>studium plus- Trainings:</p> <p>Die Studierenden erwerben personale, soziale und methodische Kompetenzen, um als Führungskräfte auch unter komplexen und teils widersprüchlichen Anforderungen handlungsfähig zu bleiben bzw. um ihre Handlungskompetenz wiederzuerlangen.</p> <p>Damit ergänzt das Trainingsangebot die im Rahmen des Studiums erworbenen Fachkenntnisse insofern, als diese fachlichen Kenntnisse von den Studierenden in einen berufspraktischen Kontext eingebettet werden können und Möglichkeiten zur Reflexion des eigenen Handelns angeboten werden.</p>
Inhalt
<p>Die studium plus -Seminare bieten Lerninhalte, die Horizont- oder Orientierungswissen vermitteln bzw. die Partizipationsfähigkeit an Diskussionen über wichtige aktuelle Themen steigern. Sämtliche Inhalte sind auf den Erwerb personaler, sozialer oder</p>

methodischer Kompetenzen ausgerichtet. Sie bilden die Persönlichkeit und erhöhen die Beschäftigungsfähigkeit. Bei der Vermittlung von Horizontwissen werden die Studierenden u.a. mit den Grundlagen anderer, fachfremder Wissenschaften vertraut gemacht, sie lernen Denkweisen und "Wissenskulturen" der fachfremden Disziplinen kennen.

Bei der Vermittlung von Orientierungswissen steigern die Studierenden ihr Reflexionsniveau, indem sie sich exemplarisch mit gesellschaftsrelevanten Themen auseinandersetzen. Bei der Vermittlung von Partizipationswissen steht der Einblick in verschiedene soziale und politische Prozesse im Vordergrund.

Die **studium plus- Trainings** entsprechen den Trainings für Führungskräfte in modernen Unternehmen und bieten berufsrelevante und an den Themen der aktuellen Führungskräfteentwicklung von Organisationen und Unternehmen orientierte Lerninhalte.

Leistungsnachweis

studium plus- Seminare:

- In Seminaren werden Notenscheine erworben.
- Die Leistungsnachweise, durch die der Notenschein erworben werden kann, legt der/die Dozent/in in Absprache mit dem Zentralinstitut studium plus vor Beginn des Einschreibeverfahrens für das Seminar fest. Hierbei sind folgende wie auch weitere Formen sowie Mischformen möglich: Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Referat, Projektbericht, Gruppenarbeit, Mitarbeit in der Lehrveranstaltung etc. Bei Mischformen erhält der/die Studierende verbindliche Angaben darüber, mit welchem prozentualen Anteil die jeweilige Teilleistungen gewichtet werden.
- Für den HAW-Bereich gelten abweichend folgende Leistungsnachweise: Seminararbeit oder Portfolio.
- Der Erwerb des Scheins ist an die regelmäßige Anwesenheit im Seminar gekoppelt.
- Bei der während des Einschreibeverfahrens stattfindenden Auswahl der Seminare durch die Studierenden erhalten diese verbindliche Informationen über die Modalitäten des Scheinerwerbs für jedes angebotene Seminar.

studium plus- Trainings:

- Die Trainings sind unbenotet, die Zuerkennung der ECTS-Leistungspunkte ist aber an die Teilnahme an der gesamten Trainingszeit gekoppelt (Teilnahmeschein).

Verwendbarkeit

Das Modul ist für sämtliche Bachelorstudiengänge gleichermaßen geeignet.

Dauer und Häufigkeit

Das Modul Seminar studium plus 2, Training des Bachelor-Studiengangs umfasst insgesamt 2 Semester. Jede/r Studierende des Bachelor-Studiengangs besucht im Rahmen des Moduls Seminars studium plus 2, Training in der Regel im Herbstsemester des zweiten Studienjahres ein studium plus - Seminar (3 ECTS) und - je nach

Studiengang - im Frühjahrstrimester des zweiten bzw. im Wintertrimester des dritten Studienjahres ein studium plus -Training (2 ECTS).

Übersicht des Studiengangs: Konten und Module

Legende:

FT	= Fachtrimester des Moduls
PrFT	= frühestes Trimester, in dem die Modulprüfung erstmals abgelegt werden kann
Nr	= Konto- bzw. Modulnummer
Name	= Konto- bzw. Modulname
M-Verantw.	= Modulverantwortliche/r
ECTS	= Anzahl der Credit-Points

FT	PrFT	Nr	Name	M-Verantw.	ECTS
	6	1001	Voruniversitäre Leistungen / Sprachausbildung für SPO	. Zentralinstitut Studium+	8
0		2896	Bachelorarbeit SPO	A. Schmidt	12
		5	Fortschrittsschema - SPO 2018		
		7	WissenschaftsorientierteM - SPO 2018		36
1	3	1326	Bewegungswissenschaftliche Grundlagen	M. Wagner	9
2	3	1327	Didaktische Grundlagen	B. Schaar	9
1	3	1328	Biowissenschaftliche Grundlagen	A. Schmidt	9
6	6	1329	Trainingsmethodische Grundlagen	B. Schaar	9
		8	Methoden-Module - SPO 2018		25
1	2	1330	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten	I. Seidelmeier	5
7	2	1331	Methodenlehre und Statistik	B. Schaar	10
7	5	1379	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft	B. Schaar	10
		9	Anwendungsorientierte Mod - SPO 2018		54
0	1	1370	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen	J. Roschinsky	6
5	4	1371	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder	J. Roschinsky	8
0	1	1372	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen	K. Kraus	6
4	4	1373	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder	B. Schaar	8
0	1	1374	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen	N. N.N.	6
5	4	1375	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder	A. Born	8
4	6	1376	Didaktisch-methodische Grundlagen der Vermittlung von Sport	B. Schaar	7
6	6	1377	Sportwissenschaftlich-anwendungsorientierte Projekte	A. Schmidt	5
		10	Praktikum - SPO 2018		10
3	3	1284	Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln I	J. Roschinsky	5
6	3	1285	Berufsfeldbezogenes praktisches Handeln II	J. Roschinsky	5
		11-12	WPFL Überkonto SPO 2018		
		11	WPFL wissensch. Module - SPO 2018		27
4	6	1338	Pädagogische Grundlagen	M. Wagner	9
1	3	1339	Psychologische Grundlagen	B. Schaar	9
4	6	1340	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen	I. Seidelmeier	9
		12	WPFL interdisz. Module - SPO 2018		120
4	6	1505	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der Allgemeinen Erziehungswissenschaft	A. Aßmann	12
4	4	1506	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus psychologischer Sicht	J. Maes	12

4	0	1507	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus bildungssoziologischer Sicht	G. Albert	12
4	5	1508	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft aus Sicht der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre	D. Lois	12
4	6	1509	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Erwachsenenbildung	B. Schäffer	12
4	6	1510	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Organisationspädagogik	S. Manhart	12
4	6	1511	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung	I. Mchitarjan	12
4	6	1512	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung	D. Busch	12
4	6	1513	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Medienbildung	M. Pietraß	12
4	6	1514	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt Lehren und Lernen mit Medien	B. Ertl	12
		99BA	Studium+ Bachelor		8
	0	1002	Seminar studium plus 1	. Zentralinstitut Studium+	3
	0	1005	Seminar studium plus 2, Training	. Zentralinstitut Studium+	5

Übersicht des Studiengangs: Lehrveranstaltungen

Legende:

FT	= Fachtrimester der Veranstaltung
Nr	= Veranstaltungsnummer
Name	= Veranstaltungsname
Art	= Veranstaltungsart
P/Wp	= Pflicht / Wahlpflicht
TWS	= Trimesterwochenstunden

FT	Nr	Name	Art	P/Wp	TWS
	1370-V2	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_2	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1370-V3	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_3	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1371-V3	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_3	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1371-V4	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1372-V3	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_3	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1373-V3	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_3	Vorlesung		
	1373-V4	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1373- V4-V1	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4 Veranstaltung_1	Vorlesung		
	1373- V4-V2	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4 Veranstaltung_2	Vorlesung		
	1373- V4-V3	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4 Veranstaltung_3	Vorlesung		
	1374-V3	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_3	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1375-V3	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_3	Seminar, Vorlesung, Übung		
	1375-V4	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_4	Seminar, Vorlesung, Übung		
1	1326-V1	Grundlagen der Bewegungswissenschaft (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
1	1327-V1	Grundlagen der Sportdidaktik (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
1	1328-V1	Funktionelle Anatomie (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
1	1328-V2	Physiologie	Vorlesung	Pf	2
1	1330-V1	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten I (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
1	1331-V1	Sportwissenschaftliche Methodenlehre I (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
1	1331-V2	Sportwissenschaftliche Methodenlehre II (2 TWS)	Übung		2
1	1339-V1	Grundlagen der Sportpsychologie	Vorlesung	Pf	2
1	1370-V1	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_1	Seminar, Vorlesung, Übung	WPf	3
1	1372-V1	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen: Schwimmen	Seminar, Vorlesung, Übung	Pf	2

1	1372-V2	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Grundlagen: Präventives Gesundheitstraining	Seminar, Vorlesung, Übung	Pf	3
1	1374-V1	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen: Teamsport	Seminar, Vorlesung, Übung	WPf	2
1	1374-V2	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Grundlagen Veranstaltung_2	Seminar, Vorlesung, Übung		3
1	1500-V1	Einführung in die Grundlagen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft VO	Vorlesung	Pf	2
2	1326-V2	Biomechanik und Motorik (2 TWS)	Vorlesung/Seminar	Pf	2
2	1327-V2	Vermittlung, Lehren und Lernen im Sport (2 TWS)	Vorlesung	Pf	
2	1330-V2	Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten II (2 TWS)	Seminar, Vorlesung, Übung	Pf	2
2	1331-V3	Statistik in der Sportwissenschaft Vorlesung (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
2	1331-V4	Statistik in der Sportwissenschaft Übung (2 TWS)	Übung	Pf	2
2	1339-V2	Psychologische Aspekte des Handelns und Lernens im Sport	Seminar	Pf	2
2	2515-V2	Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie	Seminar	Pf	2
3	12841	Grundpraktikum	Praktikum	Pf	9
3	12851	Fachpraktikum	Praktikum	Pf	9
3	1326-V3	Anwendungsbezogene Ansätze der Bewegungsanalyse (2 TWS)	Seminar	Pf	2
3	1327-V3	Grundlagen des Lehrens und Lernens mit Medien (2 TWS)	Vorlesung	Pf	
3	1328-V3	Sportphysiologie (2 TWS)	Vorlesung	Pf	2
3	1339-V3	Psychologische Aspekte des leistungs-, erlebnis- und fitnessorientierten Sports	Seminar	Pf	2
3	2511-V1	Einführung in die Psychologische Diagnostik	Vorlesung	Pf	2
4	1329-V1	Trainingswissenschaft I (2 TWS)	Vorlesung/Seminar	Pf	2
4	1329-V2	Trainingswissenschaft II (2 TWS)	Vorlesung/Seminar	Pf	2
4	1340-V1	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen	Vorlesung	Pf	2
4	1371-V1	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Vorlesung/Seminar	Pf	2
4	1371-V2	Erlebnis- und explorationsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Veranstaltung 2	Seminar, Vorlesung, Übung	WPf	2
4	1373-V1	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Vorlesung/Seminar	Pf	2
4	1373-V2	Fitness- und gesundheitsorientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Veranstaltung 2	Seminar, Vorlesung, Übung	WPf	2
4	1375-V1	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder: Einführung	Vorlesung/Seminar	Pf	2
4	1375-V2	Leistungs- und wettkampforientierter Sport - Tätigkeitsfelder Veranstaltung_2	Seminar, Vorlesung, Übung	Pf	2
4	1376-V1	Methoden und Medien der Vermittlung	Seminar/Seminarübung	Pf	2
4	1376-V2	Planung und Evaluation von Vermittlungsprozessen	Seminarübung	Pf	2
4	1379-V1	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Sozialwissenschaftliche Methoden I (2 TWS)	Übung	Pf	2
4	1379-V2	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Biowissenschaftliche Methoden I (2 TWS)	Übung	Pf	2
4	1505-S1	Bildung in posttraditionellen Gesellschaften SE	Seminar	WPf	2
4	1508-S2	Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden SE	Seminar	WPf	2
4	1508-V1	Ergänzung und Vertiefung empirischer Forschungs- und Analysemethoden VO	Vorlesung	WPf	2
4	1509-S1	Bedingungen und Arbeitsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung SE	Seminar	WPf	2
4	1510-S1	Bildung und Organisation I SE	Seminar	WPf	2

4	1511-S1	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 1 SE	Seminar	WPf	2
4	1512-S1	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 1 SE	Seminar	WPf	2
4	1513-S1	Mediale Gestaltungsmittel und Medienanalyse SE	Seminar	WPf	2
4	1514-S1	Kompetenzorientierte Lernumgebungen SE	Seminar	WPf	2
4	2515-V1	Einführung in die Sozialpsychologie	Vorlesung	Pf	2
5	1338-V2	Anthropologische und kulturtheoretische Aspekte des Sports	Vorlesung	Pf	2
5	1340-V2	Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen I	Seminar	Pf	2
5	1379-V3	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Sozialwissenschaftliche Methoden II (2 TWS)	Übung	Pf	2
5	1379-V4	Spezielle Methoden der Sportwissenschaft: Biowissenschaftliche Methoden II (2 TWS)	Übung	Pf	2
5	1505-S2	Philosophy of Education: Bildungs- und Erziehungsphilosophie SE	Seminar	WPf	2
5	1508-S3	Projektorientierte Bearbeitung ausgewählter bildungswissenschaftlicher Fragestellungen St	Studienprojekt	WPf	2
5	1509-S2	Umgang mit Wissen in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung SE	Seminar	WPf	2
5	1510-S2	Bildung und Organisation II SE	Seminar	WPf	2
5	1511-S2	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 2	Seminar	Pf	2
5	1512-S2	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 2 SE	Seminar	WPf	2
5	1513-S2	Theorien und Verfahren der Rezeptionsforschung SE	Seminar	WPf	2
5	1514-S3	Wissenskommunikation in Lernszenarien	Seminar	WPf	2
6	1329-V3	Trainingswissenschaft III (2 TWS)	Vorlesung/Seminar	Pf	2
6	1338-V3	Bildungstheoretische Aspekte von Sport, Spiel und Bewegung	Vorlesung/Seminar	Pf	2
6	1340-V3	Sport und Gesellschaft, ausgewählte Themen II	Seminar	Pf	2
6	1376-V3	Didaktische Übung 1	Übung	Pf	2
6	1376-V4	Didaktische Übung 2	Übung	Pf	2
6	1377-V1	Sportwissenschaftlich-anwendungsorientiertes Projekt	Projekt	Pf	4
6	1505-S3	Bildungsethik SE/SP	Seminar	WPf	2
6	1509-S3	Ausgewählte Aspekte der Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungsforschung	Seminar	WPf	2
6	1510-S3	Bildung und Organisation III SE	Seminar	WPf	2
6	1511-S3	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Schwerpunkt international vergleichende und interkulturelle Bildungsforschung 3	Seminar	WPf	2
6	1512-S3	Exemplarische Problemstellungen der Bildungswissenschaft im Bereich interkulturelle Kommunikation und Konfliktforschung 3 SE	Seminar	WPf	2
6	1513-S3	Anwendungsfelder der Medienbildung SE	Seminar	WPf	2
6	1514-S2	Wissenskommunikation in Lernszenarien	Seminar	WPf	2

